

## Protokoll

über die 14. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement der Stadt Zeven am Mittwoch, dem 06.04.2016, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, Raum 203.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Stellv. Vorsitzender     Ragnar Kaesche

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Holger Bosse	
Ratsherr	Hans-Jürgen Budde	Vertretung für Frau Susanne Bredehöft
Ratsherr	Rolf Grabowski	
Ratsherr	Hans-Peter Klie	Vertretung für Herrn Simon Tewes
Ratsherr	Hans Günter Krauskopf	
Ratsherr	Hans-Dieter Marwede	
Ratsherr	Manfred Poburski	
Ratsherr	Rudolf Roose	

#### Verwaltung

Samtgemeindeoberinspektor	Marco Grigat
Stadtdirektor	Jürgen Husemann
Samtgemeindeverwaltungsdirektorin	Irene Körner
Samtgemeindeamtsrat	Michael Körner
Kämmerer	Kai Michaelsen
Samtgemeindeoberamtsrat	Ralf-Jürgen Müller
Fachbereichsleiter	Günter Neß
Wirtschaftsförderer	Christoph Reuther
Geschäftsführer Stadtwerke Zeven	Holger Schlüter

### Abwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender     Simon Tewes

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau     Susanne Bredehöft

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Kaesche eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung sowie die Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung werden **einstimmig** festgestellt.

#### 3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 13. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement am 18.02.2016

Das Protokoll – öffentlicher Teil – über die 13. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirt-

schaft und Gebäudemanagement am 18.02.2016 wird **einstimmig** genehmigt.

#### 4. Bericht

Herr Michaelsen berichtet, dass die Eröffnungsbilanz der Stadt fertiggestellt und geprüft sei. Die Vorstellung erfolge in der Sitzung am 24.05.2016.

#### 5. Aktuelle Haushaltssituation 2016 - Anordnung einer Haushaltssperre

Herr Michaelsen erläutert einleitend die aktuelle Haushaltssituation und die sich daraus ergebenden Konsequenzen. Die zugehörige Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Ratsherr Klie fragt nach dem Nettodefizit für die kommenden Jahre. Dies belaufe sich auf ca. 400.000 €. Die Frage, ob das Defizit noch auf die Jahre 2014 und 2015 verteilt werden könne, verneint Herr Michaelsen.

Ratsherr Poburski bewertet den Nettofehlbetrag als relativ niedrig. Sparen sei erforderlich, Panik jedoch nicht angebracht.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement nimmt die beabsichtigten Maßnahmen zur Reduzierung des zu erwartenden Haushaltsdefizits einschließlich der Prioritätenfestsetzung für investive Maßnahmen zustimmend zur Kenntnis.

FWGA Stadt Zeven am 06.04.2016 Vorlage Z/544/2011-16 - 2

#### 6. Machbarkeitsstudie zur Neustrukturierung öffentlicher Dienstleistungen in der Samtgemeinde und der Stadt Zeven; Energie- und Nahwärmeversorgung, Bäder, Wasserversorgung sowie Abwasserentsorgung

Herr Michaelsen erläutert die Vorlage sowie das Ergebnis der Studie der Fa. Fides, welche in gemeinsamer Ratssitzung am 14.03.2016 vorgestellt wurde. Hierzu wird ebenfalls auf die beigelegte Präsentation Bezug genommen.

Ratsherr Krauskopf spricht sich für eine Lösung mit Kombibad aus.

Ratsherr Poburski hält nichts von der Lösung der Zusammenfassung von Bädern und Stadtwerken. Weder die Stadt noch die Samtgemeinde habe davon Vorteile. Zudem sei die steuerrechtliche Zulässigkeit aus seiner Sicht noch fraglich.

Herr Schlüter stellt heraus, dass ein Zusammenschluss mit den Bädern einen Barwertvorteil von ca. 15 Mio. € in den Jahren 2016 bis 2029 bringe.

Vorsitzender Kaesche fragt, wann die Verwaltung genaue Zahlen bzw. ein Vertragswerk vorlegen könne.

Stadtdirektor Husemann erklärt, dass der mit dem Kämmerer ausgearbeitete Zeitplan eine Umsetzung der Verbindung zwischen den Stadtwerken und den Bädern in 2017 vorsehe. Aus seiner Sicht bestehe hier dringender Handlungsbedarf. Er erhoffe sich ein klares Votum der Stadt als Signal an die Samtgemeinde.

Herr Michaelsen erklärt, dass eine Veränderung beim Wasserwerk bis 2026 nicht realisierbar sei. Aus seiner Sicht sei die Ausgliederung des Abwasserbereichs zunächst zurückzustellen, zumal es eine Entscheidung der Samtgemeinde sei.

Ratsherr Klie sieht die Einbeziehung des Abwasserbereichs als gleichwertig an.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Gebäudemanagement empfiehlt mit **6 Stimmen bei 3 Enthaltungen**, die Realisierung eines steuerlichen Querverbundes durch Verbindung der Stadtwerke GmbH und der Bäder vorzubereiten. Dazu sollen

- a) weitere Vorbereitungen der Gründung einer Bädergesellschaft mit externer Unterstützung getroffen werden.

b) Planungen zur zukünftigen Bäderlandschaft (Neubau Kombibad / Sanierung Aquafit) aufgenommen werden.

c) eine Entscheidung über den Fortbestand des Naturbades getroffen werden.

FWGA Stadt Zeven am 06.04.2016 Vorlage Z/534/2011-16 – 1, 2, 3, 4, StD, Werk

7. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 16.20 Uhr

Ragnar Kaesche  
Ausschussvorsitzender

Jürgen Husemann  
Stadtdirektor

Marco Grigat  
Protokollführer